

Protokoll der 103. Generalversammlung

Zeit Donnerstag, 9. Juni 2022 / 19.00 Uhr

Ort Pfarreizentrum Emmen

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzählerinnen
3. Genehmigung der Traktandenliste
4. Protokoll der GV 2021
5. Mutationen
6. Jahresberichte
7. Jahresrechnungen 2021 / Revisorenberichte 2021
 - a) Vereinskasse
 - b) Fonds „Mutter und Kind“
8. Jahresbeitrag
9. Ehrungen
10. Wahlen
11. Anträge
12. Jahresprogramm März 2022 – März 2023
13. Verschiedenes
14. Vergabung: Projekt Familien-Spielzeit im Winter
15. Schlusswort

Unsere Präsidentin Priska Widmer begrüsst die Anwesenden zur 103. GV des Frauenbundes Emmen. Nach einigen kurzen Infos zum Ablauf des Abends und den Getränken stimmt uns Frau Tsering mit tibetischem Gesang in den Abend ein. Danach wird das Essen durch den Vorstand und die Smiley-Frauen serviert. Im Anschluss an den Imbiss präsentiert uns Frau Tsering ihren zweiten Gesangsblock.

Für die Deko hat Pia Camenzind die Cocktail-Gläser der Fraue-Nacht wunderbar verziert und mit sommerlichem Flor bestückt. Auf der Bühne stehen unsere Stelen und die grossen Holzkronen, ebenfalls noch vom Jubiläum.

1. Begrüssung

Start: 20.10 Uhr

Die Präsidentin Priska Widmer heisst alle Anwesenden herzlich willkommen. Namentlich begrüsst werden unser Ehrenmitglied Trudi Albisser und unsere ehemaligen Co-Präsidentinnen Rosmarie Wyss und Lisbeth Lötscher. Ein herzliches Willkommen geht auch an alle ehemaligen Vorstandsmitglieder.

Namentlich werden unsere Gäste begrüsst. Es sind dies:

Saturnino Maria-Rosa	Einwohnerrats-Präsidentin
Lehmann Thomas	Gemeinderat
Rebsamen Hanni	Vertretung Kirchenrat
Martello Panna Rosalba	Kirchengemeindeparlamentspräsidentin

Die anwesenden Delegationen werden vorgelesen.

Liechi Cilli	FG Gerliswil
Bracher Iris	FG Gerliswil
Mariotti Sonja	DG Emmen
Bigler Petra	QV Rüeggisingen
Rindlisbacher Claudia	GFE
Wild Nicole	GFE
Salzmann Hansruedi	Visita

Namentlich entschuldigt haben sich Frau Jasmin Lötscher von der Mütter- & Väterberatung, die Frauen der Sozialberatungsstelle der Kirchgemeinde Emmen und David Rügsegger, Leiter Pastoralraum Emmen-Rothenburg, wie auch die Präsidentin der Frauengemeinschaft Bruder Klaus mit Begleitung. Es sind auch diverse weitere Entschuldigungen von Mitgliedern eingegangen.

2. Wahl der Stimmzählerinnen

Jessica Böse, Charlotte Jans, Annemarie Hofstetter, Marlis Keller und Monika Rüttimann werden als Stimmzählerinnen vorgeschlagen. Es gibt keinen Gegenvorschlag und die Frauen werden einstimmig und mit Hand erheben bestätigt.

Aufgrund der Präsenzliste sind 75 stimmberechtigte Frauen und 10 Gäste anwesend. Das ergibt ein absolutes Mehr von 38. Total GV-Besucher 85.

3. Genehmigung der Traktandenliste

Es gibt keine Einwände zur Traktandenliste. Der Vorstand beantragt das Traktandum 9 als 10 zu behandeln und dementsprechend Traktandum 10 als 9. Die Präsidentin fordert die Stimmberechtigten auf, durch Handheben die Traktandenänderung zu bestätigen. Diese wird einstimmig genehmigt.

4. Protokoll der GV 2021

Das Protokoll der letzten GV liegt beim Infotisch auf. Gleichzeitig ist es auch auf der Homepage aufgeschaltet. Es wird nicht vorgelesen. Das Protokoll wird genehmigt und mit Applaus bestätigt. Priska Widmer dankt der Aktuarin Rita Kumschick für ihre Arbeit.

5. Mutationen

Nach dem Anzünden der Frauenbund-Kerze liest Gabi Kuhn die Namen der verstorbenen Mitglieder der Jahre 2020 und 2021. Bei Gott sollen sie ihre ewige Heimat gefunden haben.

Marlene Merz	Agnes Sager – Schallberger
Helen Brechbühl – Wobmann	Maria Ineichen – Lisibach
Marisa Döös-Colombini	Ursula Bingisser – Leuthard
Maria Christen – Bannwart	Ida Renggli – Koller
Margrith Vogel – Wangelers	Margrith (Gritli) Kottmann – Wechsler
Sonja Straumann – Legenstein	Anna Ineichen – Brun
Trudy Amrein – Buri	Hanny Greter – Elsener
Anna Unternährer – Joller	Elsy Bornhauser – Fischer
Anna Barmettler – Gisler	Margrith Schmid
Margrith (Gritli) Gander – Steger	Louise Fink – Häfeli
Theres Bucher – Kunz	Annelies Bernet – Meyer
Margrith Widmer – Marti	Pia Steiger – Roth, Ehrenpräsidentin

Gott schenke ihnen ewige Ruhe.

In einem Moment der Stille wird diesen Frauen gedacht.

Da die diesjährige GV verschoben wurde, hat der Gedächtnisgottesdienst für alle bis Ende Februar 2022 verstorbenen Mitglieder bereits stattgefunden.

Rita Kumschick trägt die weiteren Mutationen vor. In den vergangenen Jahren durfte der Verein 7 Neumitglieder willkommen heissen, jedoch mussten 10 Austritte verbucht werden. Der Frauenbund Emmen beziffert aktuell 343 Mitglieder.

6. Jahresberichte

Mit dieser GV dürfen wir einmal mehr ein interessantes aber auch spezielles Vereinsjahr abschliessen. Es ist schön und freut uns sehr, dass viele Frauen, trotz Pandemie bedingter Vorgaben und Anpassungen bei unserem Programm mitmachten. Der Jahresbericht unserer Präsidentin und der Jahresbericht der Smiley-Gruppe wurden der Einladung zur GV beigelegt. Priska Widmer erwähnt nur zwei Highlights aus dem Vereinsjahr. Zum einen nennt sie den Vereinsausflug vom 22. Juni 2021 nach Basel und ins «Läckerli-Huus», der mit 33 Frauen stattfinden konnte. Weiter erwähnt sie noch den Line-Dance-Workshop vom 13. Mai 2022, dieser sehr lustige und schweisstreibende Anlass war mit 20 Frauen, davon 4 Männer, optimal besucht und wird uns lange in Erinnerung bleiben. Da der Anlass bei den Teilnehmenden grossen Anklang fand ist eine allfällige Wiederholung in Planung.

Auch erwähnt Priska Widmer kurz die Grossanlässe der Smiley-Gruppe. Das Räbeliechli und der Osteranlass werden so gut besucht, dass sie mit der kleinen Gruppe kaum zu bewältigen sind.

Priska Widmer bedankt sich ganz herzlich bei allen fleissigen Helferinnen. Die Gruppe umfasst rund 20 Frauen, die uns bei diversen Anlässen und den Besuchen unterstützen wie dem Jassnachmittag, dem Sonntagstreff, den regelmässigen Besuchen unserer Mitglieder in den Betagtenzentren und der Arbeit als Quartierfrauen.

Leider wird es immer schwieriger, freiwillige Helferinnen zu finden. Aus diesem Grund sind auf den Tischen Listen verteilt, bei denen sich Mitglieder eintragen dürfen, die den Verein bzw. den Vorstand unterstützen möchten, zum Beispiel mit Kuchen backen oder der Mithilfe bei Auf- und Abräumarbeiten.

Ausserdem betont die Präsidentin, dass dringend Quartierfrauen gesucht werden und erwähnt die zwei betreffenden Quartiere. Sie erwähnt auch, dass für den Vorstand dringend Frauen gesucht werden.

Die Präsidentin dankt ebenfalls dem ganzen Vorstand und den Smiley-Frauen für die tatkräftige Unterstützung und die gute Zusammenarbeit während des Jahres. DANKE. Grosser Applaus...

Vroni Peyer macht die Abstimmung der Jahresberichte. Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen. Beide Berichte werden mit viel Applaus bestätigt. Vroni Peyer dankt den Verfasserinnen dieser Berichte.

7. Jahresrechnungen 2021 und Revisorenberichte 2021

Kassiererin Vroni Peyer verliest jetzt die beiden Jahresrechnungen.

Vereinskasse 2021

Einnahmen	Fr.	9'773.80
Ausgaben	Fr.	7'331.43
Gewinn/Verlust	Fr.	2'442.37

Vereinsvermögen per 31.12.2021 Fr. 20'932.43

Fonds «Mutter+Kind» 2021

Einnahmen aus Zinsen und Kurswert	Fr.	2'919.39
Ausgaben	Fr.	5'688.41
Gewinn/Verlust	Fr.	-2'769.02

Fonds-Vermögen per 31.12.2021 Fr. 181'967.37

Es gibt keine Fragen zur Jahresrechnung.

Brigitte Barmet verliest den Revisorenbericht an der 103. GV. Die Revisorinnen Verena Hodel und Brigitte Barmet haben die Rechnungen geprüft und loben die tadellose und saubere Arbeit. Mit bestem Dank an die Kassierin für das grosse Engagement, beantragen sie der GV die Annahme der Kassen. Die Abstimmung wird direkt durch Brigitte Barmet gemacht. Beide Kassenberichte werden einstimmig genehmigt und dem Vorstand wird Decharge erteilt.

Priska Widmer dankt Vroni Peyer und den beiden Revisorinnen Brigitte Barmet und Verena Hodel für ihre Arbeit.

8. Jahresbeitrag

Die Höhe des Jahresbeitrags beträgt Fr. 20.- und bleibt gleich wie im vergangenen Jahr. Auch dieses Jahr kann der Jahresbeitrag direkt nach der GV bezahlt werden. Für alle Mitglieder ab 80 Jahren ist dieser Beitrag freiwillig. Der Jahresbeitrag in der Höhe von Fr. 20.- wird durch Handerheben bewilligt

Die Kosten für Beileidskarten in der Höhe von Fr. 6.- wurden bis anhin mit dem roten Einzahlungsschein beglichen. Die Kassierin konnte sich so bei der Trauerfamilie wie auch bei den Spendern bedanken. Beim neuen Einzahlungsschein mit QR-Code kann man nur noch bei einer Online-Einzahlung eine Bemerkung betreffend Trauerfamilie anbringen. In Zukunft werden die Spender von der Kassierin verdankt, nicht mehr aber die Trauerfamilien.

9. Ehrungen

Als erstes verabschiedet die Präsidentin Pia Camenzind. Sie trat bereits per letzter GV aus dem Vorstand aus. Priska Widmer lobt den unermüdlichen Einsatz von Pia Camenzind für den Frauenbund Emmen und

hebt besonders ihre Dekorationsfähigkeiten wie auch ihre kreativen Ideen im Bezug auf die Programmgestaltung hervor. Sie dankt Pia Camenzind ausserdem, für die diesjährige Tischdekoration die sie, mit den wunderschönen Handarbeiten von Maria Graf gestaltet hat. Maria Graf ist ein treues Mitglied, das schon an vielen Dekos mitgeholfen hat. Erika überreicht Pia Wein und Jessica überreicht Maria eine Rose als Dankeschön.

Per aktueller GV ist leider ein weiterer Rücktritt aus dem Vorstand zu vermelden. Erika Kälin verlässt den Vorstand nach 9jähriger Mitarbeit. Priska Widmer bedankt sich herzlich bei Erika Kälin für ihre wertvolle Arbeit im Programmteam und hebt vorallem ihre Fähigkeit als Wissens- und Gewissensträgerin hervor. Die Präsidentin verabschiedet die beiden Frauen und hofft, sie auch weiterhin bei Anlässen des Frauenbunds begrüssen zu dürfen und freut sich, dass beide auch weiterhin kleine Aufgaben übernehmen werden. Pia und Erika werden auf der Bühne von der Präsidentin verabschiedet und es wird ein Blumenstrauss und ein Gutschein überreicht.

Auch bei der religiösen Begleitung fand ein Wechsel statt. Gabriela Inäbnit verabschiedet sich nach einer 8 jährigen Zusammenarbeit, während der sie uns stets gut und mit viel Humor betreut hat. Sie erhält ebenfalls einen Blumenstrauss. Vielen Dank

Gabriela meldet sich zugleich zu Wort. Sie freute sich immer über die Sitzungen und dass diese toll und konstruktiv abliefen. Wie alle Vorstandsfrauen trägt Gabriela heute das rosa Foulard, dieses formt sie zu einem Lasso, um ihre Nachfolgerin, Gabi Kuhn damit einzufangen. Sie freut sich, dass Gabi ihre Nachfolge antritt und betont die gute Zusammenarbeit mit ihr im Seelsorgeteam.

Priska begrüsst Gabi mit einer Rose.

Bei den Quartierbetreuerinnen haben wir ebenfalls Austritte zu verbuchen. Margrith Gris, Ursula Garbély und Charlotte Jans haben sich entschieden ihre Tätigkeit aufzugeben. Ausserdem musste Martha Schaller aus gesundheitlichen Gründen ihre langjährige Tätigkeit als Briefverteilerin aufgeben. Im Namen des Frauenbundes danken wir diesen Damen herzlich für ihre wertvolle Unterstützung und überreichen eine Rose. Margrith Gris, Ursula Garbely und Martha Schaller sind nicht anwesend. Erika übergibt Charlotte eine Rose.

In den letzten zwei Jahren haben bei den Smiley-Frauen Dania Krummenacher, Eveline Wahrenberger und Chantal Bieri ihr Amt niedergelegt. Für ihren Einsatz für den Frauenbund Emmen und vorallem für die Kinderanlässe werden sie herzlich mit einem Strauss verdankt. Eveline Wahrenberger kann heute leider nicht anwesend sein, daher wird ihr der Strauss später übergeben.

10. Wahlen

Nach der Bekanntgabe von Erika Kälin über ihren Rücktritt aus dem Vorstand, wurde natürlich nach einer oder mehreren Nachfolgerinnen gesucht. In Anne Osinsky sind wir zum Glück fündig geworden. Anne ist bereits bei den Smiley-Frauen tätig, sie hat sich entschlossen dem Vorstand beizutreten und sich beim Programmteam einzuarbeiten.

Die Präsidentin bittet die Mitglieder durch Handzeichen zu bestätigen ob sie einverstanden sind, dass die bestehenden Vorstandsfrauen, Jessica Böse und Rita Kumschick, und das zukünftige Vorstandsmitglied Anne Osinsky gemeinsam zur Wahl beziehungsweise zur Wiederwahl vorgeschlagen werden können. Die Präsidentin dankt für die Zustimmung. Alle drei Frauen werden durch Handzeichen für ihr Amt im Vorstand bestätigt.

Vroni Peyer, unsere Kassierin, muss gemäss Statuten separat gewählt werden. Auch sie wird durch Handzeichen in ihrem Amt bestätigt.

Zum Schluss werden noch die beiden Revisorinnen Brigitte Barmet und Vroni Hodel zur Abstimmung gebracht. Priska Widmer übernimmt das und auch diese beiden Frauen werden einstimmig bestätigt.

Vroni Peyer übernimmt die Wahl unserer Präsidentin. Priska Widmer stellt sich ebenfalls wieder zur Verfügung und wird durch Handzeichen wiedergewählt.

Folgende Frauen haben sich bereit erklärt der Smiley-Gruppe beizutreten, Janine Schönenberger, Brigitte Birchmeier und Anne Hunold. Sie helfen bereits seit Herbst 2021 bei den Anlässen tatkräftig mit. Brigitte Birchmeier wird mit einer Rose begrüsst, Janine Schönenberger und Anne Hunold sind heute leider verhindert und bekommen die Rose zu einem späteren Zeitpunkt überreicht.

11. Anträge

Es sind keine Anträge zuhanden der GV eingegangen.

12. Jahresprogramm März 2022 – März 2023

Jessica Böse stellt das Programm kurz vor. Alle Veranstaltungen sind im gemeinsamen Jahresprogramm der Emmer Frauenvereine veröffentlicht und ebenfalls auf unserer Homepage ersichtlich. Es werden immer Flyer zu den Anlässen gestaltet, auch werden die Anlässe im Pfarreiblatt veröffentlicht.

Das Line-Dance-Angebot geht wahrscheinlich ab August weiter.

30.09.2022 Vereinsausflug zur Verenaschlucht in Solothurn inkl. Stadtführung bei der die heiligen Damen und die Dirnen von Solothurn vorgestellt werden.
27.10.2022 Ladies Kino Abend, Mord im Pfarrhaus, auf den 27.10.2022 verschoben
23.11.2022 Adventsdekoration
03.02.2023 Ladies Kino Abend, der Film wird vorab bekanntgegeben.
Beim Infotisch hat es Anmelde Listen und Jessica Böse hofft auf viel Interesse.

Die Frauenbund-Smilely-Anlässe werden durch Brigitte vorgestellt. Auch sie haben wieder ein interessantes Programm auf die Beine gestellt. Flyer werden nicht mehr gedruckt, da über die digitalen Kanäle die Anlässe immer sehr schnell ausgebucht sind.

04.09.2022 Glitzertattoos an der Chilbi
14.09.2022 Auf dem Bauernhof bei Familie Schnieper
05.11.2022 Räbeliechtle schnitzen und anschliessender Auszug mit den Tambouren.
30.11.2022 Weihnachtsbäckerei mit Dunjascha.
15.03.2023 Frühlingsfarben im KUKA. Ein Farbenspektakel, bei dem die Kinder die Farbe an die Wand schmeissen dürfen.

Vielen Dank an Jessica Böse und Brigitte Birchmeier für das Vorstellen des neuen Programms.

13. Verschiedenes

Priska Widmer macht noch einmal auf die Helferliste auf den Tischen aufmerksam. Ausserdem macht sie einen Aufruf in eigener Sache. Es werden dringend wieder neue Vorstandsmitglieder gesucht. Anlässlich der nächsten GV wird es erneut einen Wechsel geben. Wenn jemand Interesse hat, kann er sich gerne bei einem Vorstandsmitglied melden.

Auch verweist Priska Widmer noch einmal auf die Flyer und Anmelde Listen beim Infotisch. Vroni Peyer ist nach der GV bereit für das Einkassieren des Jahresbeitrags.

Wortmeldungen aus dem Saal

- Maria Rosa Saturnino/Einwohnerratspräsident
Sie dankt für die Einladung zur GV und überbringt Grüsse aus dem Einwohnerrat.
Sie findet es sehr schön nach zwei Jahren Pandemie wieder vor einem vollen Saal sprechen zu dürfen. Frauenvereine haben sich in Krisenzeiten immer sehr für die Hilfsbedürftigen eingesetzt. 1942 wurden von Frauenvereinen Kurse für die sparsame Verwendung von Lebensmitteln angeboten, es wurde die Aufnahme und Betreuung von Flüchtlingen gewährleistet, auch der Aufbau der Mütterberatung fand im Namen des Frauenbundes statt. Auch betont sie, dass die Vereinsarbeit ein wertvoller Frondienst darstellt, der viel Arbeit beinhaltet. Sie spricht einen grossen Dank an den Vorstand aus, wie auch ein Lob für das breite Angebot.
- Thomas Lehmann/Gemeinderat
Auch Thomas Lehman bedankt sich für die Einladung und überbringt Grüsse aus dem Gemeinderat. Wenn du eine hilfreiche Hand suchst, findest du sie am Ende deines Armes. Die helfende Hand liegt bereits in der Geschichte des Frauenbundes. Er erwähnt das neue Motto der Gemeinde Emmen «Pionier, Emmen mein Lieblingsort» und merkt an, dass der Vorstand und die Mitglieder des Frauenbundes Damen sind, die solche Lieblingsorte machen. Zum Schluss wünscht er viel Ausdauer und dankt für das grosse Engagement.
- Hanni Rebsamen/Kirchenrätin
Hanni Rebsamen begrüsst alle Anwesenden herzlich und sie freut sich an dieser GV als Vertreterin des Kirchenrates dabei zu sein. Der Kirchenrat schätzt die Arbeit des Frauenbundes sehr. Sie persönlich war bei der Frauengemeinschaft Gerliswil im erweiterten Vorstand und weiss wieviel Aufwand dieses Amt bedeutet. Sie bedankt sich herzlich für diese Arbeit, diese wird nicht als selbstverständlich angesehen. Auch erwähnt sie, dass die letzte GV vor der Pandemie die

Frauenbund GV vom 5. März 2020 war, die sie besuchen durfte. Nun ist wiederum diese Frauenbund GV die erste GV an der sie, nach der Pandemie, anwesend sein darf. Es sei schön, so viele Gesichter zu sehen. Sie wünscht allen Anwesenden für eine Oase der Ruhe und der Zeit zu finden.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen aus dem Saal. Priska Widmer bedankt sich bei allen für ihre warmen Worte.

14. Vergabung: Projekt Familien-Spielzeit im Winter

Die Vergabung dieses Jahr ist für das Projekt «Familien-Spielzeit im Winter» gedacht.

Jenny Duss stellt das Projekt «Familien-Spielzeit im Winter» anhand einer PowerPoint-Präsentation sehr ausführlich vor.

Das Projekt «Familien-Spielzeit im Winter» entstand aus dem Projekt «Spieltraum» heraus. Das Projekt «Spieltraum» wird im Auftrag der Gemeinde Emmen vom Verein Spieltraum durchgeführt. Dieses läuft von April bis Oktober. Um auch ein Angebot im Winter zu ermöglichen, wurde die Familien-Spielzeit gegründet. Es wurde kurzfristig geschaffen, um den Familien einen Treffpunkt zu ermöglichen und die bestehenden Kontakte weiter pflegen zu können. Das Projekt wird zum Teil von der Gemeinde und dem Kanton mitfinanziert, es ist dennoch auf Spendegelder angewiesen.

Priska Widmer dankt für die Worte.
Vergabung aus Spenden Fr. 843.-

15. Schlusswort

Zum Schluss wird die Küchenmannschaft um Toni Albisser hereingeholt. Priska Widmer bedankt sich bei den KAB-Helfern für ihren Einsatz. Alle erhalten eine Flasche Wein. Sie dankt vor allem Toni Albisser. Er war einmal mehr zuständig fürs Kochen.

Die Präsidentin möchte Hubi Bühler speziell danken, er ist immer für uns da.

Das Dessert wartet bereits auf uns. Dieses wird, nach dem Schlusswort unserer Präses Gabi Kuhn, vom Vorstand serviert.

Die Tischdeko kann gekauft werden. (5.- pro Blumenglas)!

Die Präsidentin bedankt sich bei allen fürs Kommen und wünscht noch einen schönen Abend. Sie bedankt sich auch bei Gabi Kuhn für ihre Unterstützung und gibt für das Schlusswort an sie weiter.

Gabi Kuhn liest ein Gedicht vor von Petrus Ceelen. «Manche Menschen wissen nicht, dass sie ein Geschenk des Himmels sind. Sie wüssten es, würden wir es ihnen sagen...»

Die Körbchen für die Vergabung werden im Saal umhergereicht.

Schluss der offiziellen GV: 21.25 Uhr

Die Präsidentin



Priska Widmer

Die Aktuarin



Rita Kumschick